

Seetaler Kegler sind noch auf Formsuche

Die erste Unterverbands-Meisterschaft wurde vom KK Schlacht im Restaurant Schlacht in Sempach organisiert. Auf der überaus selektiven Bahn gab es erwartungsgemäss (fast) keine 400er-Resultate und viele Seetaler Kegler schienen immer noch im Winterschlaf zu sein.

412 Keglerinnen und Kegler wollten den Start zur diesjährigen Mehrbahnen-Meisterschaft nicht verpassen. Gegenüber dem letzten Jahr ist das eine erfreuliche Zunahme. Bereits in hervorragender Verfassung zeigte sich dabei der haushohe Favorit KK Musegg. Nicht weniger als sechs Kegler klassierten sich im ersten Dutzend der Rangliste. Der KK Adler als bester Verein unserer Region kam auf den vierten Rang. Die übrigen Seetaler A-Klubs findet man ausnahmslos auf der zweiten Ranglistenhälfte. In der Kategorie B konnten sich die Inwiler Klubs gut in Szene setzen, derweil die Ballwiler Klubs «Goldstern» und «Heimelig» nicht über den dritt- respektive zweitletzten Platz hinaus kamen. In der Kategorie C gelang dem organisierenden KK Schlacht ein überzeugender Sieg. Gut im Stoss waren auch die «Chegelfründe», die als Vierte nur 0,7 Holz auf den zweiten Platz einbüssten.

Die Einzelmeisterschaft wurde eine klare Angelegenheit für den «Musegger» Anton Marti. Als einziger übertraf er mit 403 Holz die 400er Marke. Die Ehre der Seetaler rettete Fredy Scheuber (Hochdorf) mit dem achten Rang und Markus und Josef Zemp mit dem 14. respektive 15. Platz. In der Kategorie B findet man den besten Seetaler, Paul Langenegger (Hochdorf), auf Rang 18. Ganz knapp in den top ten klassierte sich dafür der C-Kegler Fritz Aebi (Eschenbach).

Viele Seetaler Kegler verschliefen den Start in die neue Saison und mussten diesen Match unter dem Motto «Ausser Spesen nichts gewesen» abhaken. Wetten, dass es ab nächster Woche bei der zweiten Unterverbands-Meisterschaft in Gelfingen bessere Seetaler Resultate geben wird . . .

Aus der Rangliste

Klub, Kategorie A: 1. Musegg Root, 386,83; 2. 2000 Sursee, 364,40; 3. Ochsen Sarmenstorf, 362,40; 4. Adler Kleinwangen, 359,17; 5. Zugerland Rotkreuz, 355,80; 8. Heidegg Gelfingen, 349,40; 10. Octopus Kleinwangen, 345,20; 11. Sternem Geensee, 345,20; 12. Frohsinn Rain, 336,80. **Kategorie B:** 1. Winkelried 1, Root, 349,80; 2. Reuss Inwil, 349,40; 3. Rössli Burg, 343,67; 7. Limit Inwil, 329,60; 8. Seerose Inwil, 328,50; 12. Winkel-Blitz Rain, 325,40; 15. Goldstern Ballwil, 318,80; 16. Heimelig Ballwil, 317,67. **Kategorie C:** 1. KK Schlacht Sempach, 322,40; 2. Soleil 77 Sursee, 316,50; 3. Kreuz Inwil, 316,20; 4. Chegelfründe Sempach, 315,80; 5. Schlossgold Inwil, 315,80; 9. Seetal Gelfingen, 296,80.

Einzel, Meisterschaft A: 1. Anton Marti Musegg, Kriens, 403; 2. Bernhard Schwägli, Wohlen, 393; 3. Peter Haldi, Emmen 391; 8. Fredy Scheuber, Hochdorf, 382; 14. Markus Zemp, Hochdorf, 376; 15. Josef Zemp, 374; 26. Marcel Stocker, Aesch, 370 (Auszeichnung bis 354/13). **Meisterschaft B:** 1. Urs Studhalter, Horw, 375; 2. Markus Roos, Emmenbrücke, 374; 3. Rommy Hess, Root, 371; 9. Josef Odermatt, Sempach, 354; 16. Kurt Hofer, Sempach, 349; 18. Paul Langenegger, Hochdorf, 348; 28. Siegfried Stadelmann, Hochdorf, 341 (Auszeichnung bis 325/12). **Meisterschaft C:** 1. Kurt Gautschi, Reinach, 351; 2. Peter von Flüe, Root, 349; 3. Bruno Gähwiler, Sursee, 347; 10. Fritz Aebi, Eschenbach, 328; 15. Vreni Zemp, Hochdorf, 326; 18. Josef Grossmann, Hochdorf, 325 (Auszeichnung bis 307/5).